



Magdeburg, den 25.04.2016

Presse und  
Öffentlichkeitsarbeit

## **Generationenwälder im Forstbetrieb Süd wachsen**

### **Bereits der zweite Generationenwald wurde im FB Süd eröffnet**

In Zusammenarbeit mit dem Christlichen Jugenddorf (CJD) Sangerhausen und der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) wurden am vergangenen Samstag Rosskastanien und Roteichen für insgesamt 63 Mädchen und Jungen gepflanzt.

Im Revier Zollhaus ist es bereits der zweite Pflanztermin. Die Rosskastanien wurden an der Kohlenstraße auf den Pferdeköpfen von den Eltern und Großeltern mit ihren Kindern gepflanzt. Anschließend konnten kleine Holzschilder, die mit dem Namen und Geburtsdatum des Kindes versehen sind, eingeschlagen werden. Die Holzschilder wurden entweder selbst von den Eltern oder in den Werkstätten des CJD angefertigt.



Gleichzeitig wurde im Revier Rothenschirmbach, in der Nähe von Holzelle ein Generationenwald eröffnet. Hier wurde die Roteiche gepflanzt. "Das sind die ersten Laubbäume, die hier auf den vom Sturm im Sommer 2015 geschädigten Flächen, gepflanzt werden. Es freut uns besonders, dass mit dem Generationenwald hier ein symbolischer Neubeginn stattfindet", sagt Ronald Henschel, Bereichsleiter Produktion im FB Süd.

Die Kinder der Kindertagesstätte "Borstel" aus Rothenschirmbach hatten an diesem Tag ihren Walderlebnistag und verbanden diesen mit der Pflanzung der Bäume und dem anschließenden Bau eines "Waldsofas".